

WBO Veranstaltung mit Gemeindemeisterschaften

Leopoldshöhe-Schuckenbaum

am 06.10.2013

Nennungsschluß: 10.09.2013

Nennungen an:

Reit- und Fahrverein

“ Lützow- Schuckenbaum” e.V.

--Nennungen--

Eckendorfer Str.74

33818 Leopoldshöhe

Tel.: 0521-2080245 Sandra Heinze

Internet: www.reitverein-schuckenbaum.de

Vorläufige ZE: So: 1-12

--

Teilnahmeberechtigung:

A: WB Nr. 1-12 für Stammmitglieder des Reitvereins “ Lützow-Schuckenbaum”, sowie die Reitvereine Bad Salzuflen, Brake, Ravensberg-Lippe, Lopshorn -Lage, Ubbedissen, Oerlinghausen- Währentrup und Reitanlage Kindsgrab.

B: An der Gemeindemeisterschaft können alle Stammmitglieder des Reitvereins Lützow-Schuckenbaum, sowie alle Einwohner der Großgemeinde Leopoldshöhe, die Mitglied eines eingetragenen Reitvereins sind und in 2013 an keiner anderen Stadtmeisterschaft teilnehmen.

Besondere Bestimmungen:

- es wird 1/3 plaziert
- Platz 1-4 erhält einen Ehrenpreis
- Einsätze sind der Nennung als Scheck beizulegen

- Die Nennungen sind nur mit Altersangabe der Teilnehmer gültig
- In der Zeiteinteilung wird bekannt gegeben ob WB Nr. 5 einzeln oder zu zweit hintereinander geritten wird
- Richter: Susanne Zander, Julia Balsfulland
- Parcours: B.Balzereit

Nachnennungen werden nicht angenommen

Zeiteinteilung wird nicht verschickt, sie kann auf unserer Internet Seite eingesehen werden

Bei Startmeldung muss das Pferd, welches die Gemeindemeisterschaft geht, benannt werden.

Die Ehrung der Gemeindemeister und Komb. Wettbewerbe erfolgt ohne Pferd in ordnungsgemäßer Turnierkleidung am Schluss der Veranstaltung.

Aus WB 4+5 wird der Gemeindemeister der Dressur ermittelt, unterteilt in Junioren, Junge Reiter und Reiter.

Aus WB 8+9 wird der Gemeindemeister im Springen ermittelt, unterteilt in Junioren, Junge Reiter und Reiter.

Die Wertung erfolgt nach Punkten:

WB 4+5 Platz 1: 50 Punkte, Platz 2: 48 Punkte, Platz 3: 46 Punkte usw.

WB 8+9 Platz 1: 50 Punkte, Platz 2. 48 Punkte, Platz 3: 46 Punkte usw.

Bei Punktsummengleichheit entscheidet das bessere Ergebnis aus WB 5 bzw. 9. Die Punkte erhält der Teilnehmer.

Die WB sind selbstständige Wettbewerbe die einzeln genannt werden müssen.

Die Wanderpokale können nur von Stammmitgliedern des RV " Lützow- Schuckenbaum" gewonnen werden.

Nr. Reiter-WB Schritt-Trab-Galopp

Pferde/ Ponys: 5 jähr. + ält., Junioren Jahrg. 2007-1997 LK 0, die an keinem anderen WB dieser Veranstaltung teilnehmen und die nicht mehr als 3x in einem Reiter WB gewonnen haben.

(gilt nicht für Stammmitglieder des RV Schuckenbaum). Je Teilnehmer 1 Startplatz,

Je Pferd; Pony 2 Teilnehmer. Ausr. WB 234, Richtv.WB 234

Einsatz 6.-Euro

Nr.2 Dressur Reiterwettbewerb (Übergänge)

Pferde/ Ponys: 5 jähr. + äl., Jun./ JR. Jahrgang 2007- 1992, die an keinem anderen WB außer Nr.6+10 dieser Ausschreibung teilnehmen. Je Teilnehmer 1 Startplatz, je Pferd / Pony 1 Teilnehmer.

(RV Schuckenbaum je Pferd/ Pony 2 Teilnehmer)

Ausr. WB 243 Richtv. WB 243

Aufgabe WB 243 (S.106 WBO)

Einsatz 6.- Euro

Nr. 3 Dressurwettbewerb

Pferde/Ponys: 5 jähr. + äl. Alle Alterskl. ab 2007 und äl. Je Teilnehmer 1 Startplatz

Ausr. WB 245 Richtv. WB 245

Aufgabe E 3

Einsatz 6.- Euro

Nr. 4 Dressurwettbewerb (A2)

Pferde/ Ponys: 4 jähr. + äl. Alle Alterskl.ab Jahrg. 2007 und äl. Je Teilnehmer 1 Startplatz.

Ausr.analog WB 244 Richtv. analog WB 244 (Hilfszügel nicht erlaubt) Aufg.A2 (Aufgabenheft 2012)

Einsatz 6.- Euro

Nr. 5 Kombiniertes Dressurwettbewerb (A9)

Pferde/ Ponys: 4 jähr. + äl. Alle Alterskl. ab Jahrg. 2007 und äl . Je Teilnehmer 1 Startplatz.

Ausr. analog WB 244 Richtv. analog WB 244. Aufg.A 9/1 o. A 9/2 Aufgabenheft 2012(richtet sich nach der

Höhe des Nennungsergebnis) . Mit einmaligem Stechen der 3 besten Teilnehmer/ Pferde des

Umlaufs in einer Stechaufgabe (Aufg. A 10 Einzelreiten; Aufgabenheft 2012) mit einmaligen Pferdewechsel

(Auslosung). Wertung 1. Durchgang: Stechen = 2: 1

Einsatz 6.- Euro

Nr. 6 Springreiterwettbewerb

Pferde/ Ponys: 5 jähr. + äl. Jun/ JR. Jahrg. 2005- 1992, die an keinem anderen WB außer

Nr. 2 + 10 dieser Ausschreibung teilnehmen. Je Teilnehmer 1 Startplatz.

(RV Schuckenbaum je Pferd 2 Teilnehmer) Ausr. WB 261 Richtv. WB 261

Einsatz 6.- Euro

Nr. 7 Stilspringwettbewerb mit erlaubter Zeit

Pferde/ Ponys: 5 jähr.+ ält. Alle Alterskl. ab Jahrg. 2005 und ält.

Je Teilnehmer 1 Startplatz. Ausr. WB 265 Richtv. WB 265

Einsatz 6.-Euro

Nr. 8 Stilspringwettbewerb mit erlaubter Zeit

Pferde/ Ponys: 5 jähr.+ ält. Alle Alterskl. ab Jahrg. 2005 + ält. Je Teilnehmer 1 Startplatz

Ausr.analo WB 265 Richtv.analog WB 265 jedoch mit folgenden Anforderungen max. Hindernishöhe und -weite 0,95 m

Einsatz 6.- Euro

Nr. 9 Standardspringwettbewerb

Pferd/ Ponys: 5 jähr. + ält. Alle Alterskl. ab Jahrg. 2005 + ält. Je Teilnehmer 1 Startplatz.

Ausr.analog WB 266 Richtv. analog WB 266 jedoch mit folgenden Anforderungen max. Hindernishöhe und- weite 0,95m

Einsatz 6.- Euro

Nr. 10 Kombiniertes Wettbewerb Einsteiger

Wanderpokal

Pferde/Ponys: 5j +älter./ JR. Jahrg. 2005-1992 zu A, die nicht in WB Nr. 11 + 12 dieser Ausschreibung starten. Der WB besteht aus den WB Nr. 2 + 6. Ausr.gem.jeweiligem Teil-WB.Richtv.: Die Platzierung ergibt sich aus

der Addition der Wertnoten der beiden Teil-WB im Verhältnis Dr.: Spr. 2:1. Bei Wertnotensummengleichheit entscheidet das bessere Ergebnis aus WB Nr. 2. Teilnehmer und

Pferde/ Ponys müssen in beiden Teil- WB dieselben sein.

Die Startplätze sind jeweils einzeln zu reservieren.

Einsatz 6.- Euro

Nr. 11 Kombiniertes Wettbewerb

Wanderpokal

Alle Alterskl. Jahrg.2005 +älter, Pferde/Ponys: 5j.+ält. zu A, die nicht in WB Nr. 10 + 12 dieser Ausschreibung starten. Der WB besteht aus den WB Nr.3 + 7

Ausr.gem.jeweiligem Teil-WB. Richtv.: Die Platzierung ergibt sich aus der Addition der Wertnoten der beiden

Teil-WB im Verhältnis Dr.: Spr. 2: 1. Bei Wertnotensummenleichheit entscheidet das

bessere Ergebnis aus WB Nr. 3. Teilnehmer und Pferde/ Ponys müssen in beiden Teil-WB dieselben sein.

Die Startplätze sind jeweils einzeln zu reservieren

Einsatz 6.- Euro

Nr. 12 Kombiniertes Wettbewerb

Wanderpokal

Alle Alterskl. Jahrg. 2005 +älter, Pferde/Ponys: 4 j.+ält. zu A, die nicht in WB Nr. 10 + 11 dieser Ausschreibung starten. Der WB besteht aus den WB Nr. 4+8. Ausr.gem.jeweiligem Teil-WB. Richtv.: Die Platzierung ergibt sich aus der

Addition der Wertnoten der beiden Teil-WB im Verhältnis Dr.: Spr. 2:1 . Bei Wertnotensummengleichheit entscheidet das

bessere Ergebnis aus WB Nr. 4. Teilnehmer und Pferde/ Ponys müssen in beiden Teil-WB dieselben sein.

Die Startplätze sind jeweils einzeln zu reservieren

Einsatz 6.- Euro

Die breitensportliche Veranstaltung am 06.10.2013 in

Leopoldshöhe-Schuckenbaum ist genehmigt. Münster i.W., den 31.07.2013

Kommission für Pferdeleistungsprüfungen in Westfalen

gez. i. A.Kniffe